

# Antrag auf Fördermittel

Kulturförderung der Gemeinde Nottuln  
Gemeinde Nottuln, Stiftsplatz 7/8, 48301 Nottuln



## Angaben zum bzw. zur Antragstellenden:

Veranstalter:in Kameradschaft ehemaliger Soldaten, Schapdetten Träger:in	
Anschrift 48301 Nottuln, Am Detterbach 18	
Projektleitung/Ansprechperson Ralf Leifken Am Detterbach 18 48301 Nottuln	Telefon 02509/9112 E-Mail ralf@leifken.de ggf. Homepage
Bankverbindung (Geldinstitut, IBAN etc.) Sarkasse Westmünsterland, IBAN: DE65401545300050582154	

## Kurzvorstellung des Projekttragenden:

Jubiläumsfeier zum 100 jährigen Bestehen der Kameradschaft ehemaliger Soldaten. (Messe, Kranzniederlegung, Umzug, Feier)
---

## Angaben zum Projekt:

Projektname 100 jährige Jubiläumsfeier Kameradschaft	
Zeitraum 09.07.2023	
Anzahl der geplanten Veranstaltungen 1	Datum, Uhrzeit 09.07.2023, 9.30 Uhr
Durchführungsort Schapdetten	
Anzahl der Steh-/Sitzplätze ca. 50 - 55	erwartete Gesamtbesucher:innenzahl ca. 50 - 55 Personen

### Art des Projektes (Mehrfachnennung möglich):

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Theater            | <input type="checkbox"/> Ausstellung             | <input type="checkbox"/> Kinder-/Jugendprojekt                            |
| <input type="checkbox"/> Literatur          | <input checked="" type="checkbox"/> Heimatpflege | <input type="checkbox"/> Inter-/Soziokultur                               |
| <input checked="" type="checkbox"/> Konzert | <input type="checkbox"/> Film/Fotografie         | <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges <u>Tradition, Brauchtum</u> |

### Zielgruppe (Mehrfachnennung möglich):

- |                                      |   |   |
|--------------------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> Kinder      | <input checked="" type="checkbox"/> Seniorinnen, Senioren | <input checked="" type="checkbox"/> zielgruppenübergreifend |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche | <input checked="" type="checkbox"/> Fachpublikum          |   |
| <input type="checkbox"/> Familien    | <input type="checkbox"/> interkulturelles Publikum        |   |

### Einzugsgebiet (Mehrfachnennung möglich):

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinde | <input type="checkbox"/> Kreis Coesfeld | <input type="checkbox"/> Münsterland und darüber hinaus |
|--|---|---|

### Geplante Öffentlichkeitsarbeit (Werbung für das Projekt):

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Flyer/Handzettel | <input checked="" type="checkbox"/> Presse/Zeitung      | <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ |
| <input type="checkbox"/> Plakate                     | <input type="checkbox"/> externe Veranstaltungskalender | _____                                    |
| <input type="checkbox"/> eigene Homepage             | <input type="checkbox"/> Social Media                   | _____                                    |

**Inhaltliche Kurzbeschreibung des Projektes (Wo liegt der Mehrertrag des Projektes für die Gemeinde Nottuln? Gibt es lokale Bezüge? Welche Ziele verfolgt das Projekt?) Eine ausführliche Projektbeschreibung kann dem Antrag als Anhang beigelegt werden.**

Die Kameradschaft ehemaliger Soldaten, Schapdetten wurde im Jahr 1923 durch mehrere Bürger gegründet, die im Krieg oder noch im kaiserlichen Heer gedient haben. Ihr Ziel war es, die Pflege der Kameradschaft sowie die Hilfsbereitschaft in Schapdetten untereinander zu fördern. Eine wichtige Aufgabe war es eine würdige Gedenkstätte für die im Krieg gefallenen Kameraden aus Schapdetten zu errichten, diese in Ehren zu halten und für die Zukunft zu pflegen. Eine Renovierung durch die Gemeinde Nottuln erfolgte im letzten Jahr, wofür wir außerordentlich dankbar sind. Wir hätten diese Kosten nicht aufbringen können. Ferner könnten wir unser 100 jähriges Jubiläum, bei nur 26 Mitgliedern, nicht eigenständig finanzieren. Gleichwohl organisiert die Kameradschaft am Volkstrauertag die jährliche Gefallenenehrung. Wir sind eine feste Größe in der Gemeinde und sind stolz darauf. Durch seine engagierten Mitglieder sowie seiner Geschlossenheit genießt die Kameradschaft, neben den im Ort ansässigen Vereinen, sehr an Ansehen und Beliebtheit. Wir sind präsent bei allen öffentlichen Veranstaltungen in Schapdetten. Wir organisieren für die Mitglieder Grillnachmittage, Ausflüge sowie Weihnachtsfeiern, zu denen natürlich ebenfalls alle Ehefrauen sowie alle Witwen eingeladen sind. Unser vorrangiges Ziel ist es, selbst nach 100 Jahren, die Tradition sowie das Brauchtum innerhalb des Ortes zu wahren und aufrecht zu erhalten. Dazu gehört es auch den Fokus auf unsere unrühmliche Vergangenheit zu richten. Ferner möchten wir das Vergessene wieder an den Tag bringen und ebenfalls junge Leute über die Vergangenheit aufklären und sensibilisieren.

Die Gemeinde Nottuln kann stolz darauf sein, dass sie eine lebende und agile "100 jährige alte Dame", die Kameradschaft, in ihrer Gemeinde beheimatet. Viele Kameradschaftsvereine aus den Nachbargemeinden wurden bereits vor langer Zeit aufgelöst. Wir, in Schapdetten, "leben" noch, es macht viel Freude mit den älteren engagierten Kameraden einen Ausflug oder einen Grillnachmittag zu absolvieren. Es ist großartig zu sehen, wie sich alle einbringen. Verhehlen möchte ich nicht, dass wir, wie andere Vereine auch, Probleme mit dem Nachwuchs haben. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir nicht von der "Bildfläche" verschwinden werden.

### Projektpartnerschaften

## Finanzierungsplan

Ausgaben	Betrag in Euro
Kranz für das Ehrenmal	100,-
Blasmusik (Umzug mit anschl. kl. Konzert)	ca. 500,-
Getränke, Schnittchen usw.	ca. 850,-
Dekoration (Blumen ect.)	ca. 50,-

Einnahmen	Betrag in Euro
Eintrittsgelder/Verkaufserlöse	./.
Zuwendung Dritter (Spenden/Sponsoring)	./.
Sonstiges	./.

Eigenleistungen (ehrenamtliche Arbeitszeit, Eigenmittel etc.)
Reinigung u. Herrichten des Ehrenmals mit ggf. Rückschnitt der Sträucher ca. 3 Pers. a. 5 Std.

## Zuschussbedarf

Ausgaben gesamt	ca. 1.500,- €
Einnahmen gesamt	./.
Gesamtsumme des Projektes	ca. 1.500,- €
<b>Beantragter Zuschuss</b>	<b>1.500,- €</b>

Nach Projektabschluss ist innerhalb von acht Wochen ein Verwendungsnachweis vorzulegen, bestehend aus einem Sachbericht und zahlenmäßigem Nachweis. Inhalt, Form und Frist werden im Bewilligungsbescheid festgelegt. Dem Verwendungsnachweis sind quitierte Belege im Original beizufügen.

Anträge können jederzeit beim Fachbereich Wirtschaft, Kultur, Marketing eingereicht werden. Da nur Projekte, die ohne Fördermittel nicht stattfinden können, nach den Kulturförderrichtlinien unterstützt werden können, kann vom Kulturbeirat ein entsprechender Nachweis von der Antragstellerin bzw. dem Antragsteller eingefordert werden (z. B. letzte Vereinsbilanz).

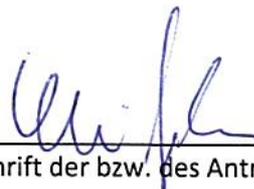
## Erklärung

Die Antragsperson erklärt, dass

1. die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben bestätigt wird.
2. personenbezogene Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung durch die Gemeinde Nottuln gespeichert werden dürfen.
3. der Projektstart erst nach Förderzusage erfolgt.
4. geplante Änderungen des Projektinhaltes oder -datums vorab bei der Gemeinde Nottuln gemeldet werden müssen.

06.12.2023

Ort/Datum



Unterschrift der bzw. des Antragstellenden